



30. Januar 2012, gik

Karin Giacomuzzi
Leiterin Information
Kernkraftwerk Leibstadt

Telefon: +41 (0)56 267 72 38
Fax: +41 (0)56 267 71 00
medien@kkl.ch
www.kkl.ch

Medienmitteilung

Kernkraftwerk Leibstadt AG

Freigabe für zeitlich begrenzte Legionellenbekämpfung

Das Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) kann die Legionellen im Hauptkühlwasser bekämpfen. Gestützt auf die Beurteilung der zuständigen Behörden erteilt das ENSI am 30. Januar die entsprechende Freigabe. Der Einsatz ist auf sechs Monate begrenzt und mit umfangreichen Auflagen verbunden.

Involviert in die Freigabe waren nebst dem ENSI das Bundesamt für Gesundheit BAG, das Bundesamt für Umwelt BAFU, die Kantone Aargau, Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie das Landratsamt Waldshut. Diese Stellen überwachten bereits den einmaligen Bi-zid-Einsatz im Juni und nahmen am Fachgespräch zum Überwachungsbericht im November teil. Alle bisherigen Massnahmen zur Bekämpfung der Legionellen wurden eng überwacht und wurden ohne Folgen für Mensch und Umwelt durchgeführt.

Aufgrund wieder ansteigender Legionellenkeime im Hauptkühlwasser hat das KKL im Oktober einen Antrag zur Freigabe des regelmässigen Einsatzes von Natriumhypochlorit, auch als Javelwasser bekannt, gestellt. Gestützt auf der Stellungnahme der Behörden wird die Freigabe nun für sechs Monate erteilt.

Die Freigabe ist an einen 13 Punkte umfassenden Auflagenkatalog geknüpft. Dazu gehören vor allem intensive Überwachungsmassnahmen und Analysen sowie die weitere Ursachenermittlung für den Legionellenbefall. Der Auflagenkatalog ist am 30. Januar beim KKL eingegangen. Vor einer erstmaligen Desinfektion mit Javelwasser wird das KKL die Auflagen prüfen und die entsprechenden Massnahmen initiieren. Aufgrund der diversen Zusatzforderungen kann nicht mit einer Desinfektion vor März gerechnet werden.

Legionellen sind im Wasser lebende Stäbchen-Bakterien. Sie können in privaten und öffentlichen Nassbereichen, in Trinkwasserleitungen, Klimaanlage und Kühlsystemen von Industrieanlagen beheimatet sein. Der Einsatz von Javelwasser ist eine weltweit anerkannte und praktizierte Methode zur Bekämpfung dieser Bakterien.

Anzahl Zeichen: 1682 (ohne Leerzeichen)